

# SCHALOM Haus



**EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE  
GEMEINDE SCHÖNEBECK**

Schönebeck 39203  
Republikstr. 43  
PSF 1317 Tel.: 400 439

**GEMEINDEBRIEF**

**April / Mai 2019**



Foto: Miriam Ziepert

## An(ge)dacht – Mit Psalm 34 durch das Jahr

„Alle Jahre wieder“ ... nein, ich habe mich nicht in der Jahreszeit geirrt. „Alle Jahre wieder“ ist ja nicht nur eine Liedzeile, die uns zur Weihnachtszeit durch den Kopf geht. „Alle Jahre wieder“ ist auch die Erfahrung, die wir im Lauf des Jahres machen: Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter, Weihnachten, Neujahr, Passionszeit, Ostern... „the same procedure as every year“. Jedes Jahr gleich und doch immer anders. Kein Jahr gleicht dem anderen. Wir suchen Vertrautes, vergleichen, erinnern. Hatten wir es schon mal so warm im Februar? Wann war noch gleich zuletzt so wenig Schnee? Weißt Du noch letztes Jahr Ostern? Wo ist nur die Zeit geblieben? Das Jahr hat doch gerade erst angefangen!

Wie oft suchen wir Vertrautes, Orientierung, Sicherheit? Auf der Suche nach Vergleichen und Erfahrungen, probiert sich manch einer aus. Der Versuch besser zu werden, klüger, schneller, schöner beginnt schon ganz früh im Leben eines Menschen. Die Kleinsten kennen das schon im Vergleich mit Geschwistern, Freunden, Nachbarn. Immer auf der Suche und in Bewegung – auch, um das



eigene zu finden. „Unruhig ist unser Herz, bis es Ruhe findet bei Dir, Gott“, so Augustinus.

Suchen und finden – ein Thema, das uns durch das Jahr begleitet. Ich habe mal überlegt, wo ich das Wort Suchen überall finde: versuchen (auch Versuchung), besuchen, aufsuchen. Sucht man nur nach „such“, landet man schnell bei Sucht und Suchard, dem Schweizer Schokoladenhersteller. Suchhunde, Suchtrupp und Suchgeräte reihen sich als hilfreich gleich an. Suchtmittel und Suchtverhalten schließen wir doch lieber aus und die Frage, auf was wir den Suchscheinwerfer lenken, stellt sich vielleicht auch bei die-

sem Text. Welcher Spur wollen wir folgen? Wen oder was suchen wir? Wo ist der Fokus drauf gerichtet?

In dieser Fastenzeit mag der ein oder andere verzichten, auf Alkohol und Schokolade, Zucker in jeglicher Form, der eine auf Fernsehen, die andere auf soziale Netzwerke. Andere denken an 7 Woche ohne Lügen, die dritten machen 7 Woche mit (natürlich nicht Lügen, sondern sinnvollerer Sachen, wie gute Worte, Besuche, Gemeinschaft ...). Wen oder was suchen wir?

Diese Frage werden wir Ostern hören, wenn wir die Frage an die Frauen nach der Auferstehung lesen und hören: „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden. Gedenkt daran, wie er euch gesagt hat.“ (Lukas 24, 5+6)

„Suchet Frieden und jage ihm nach!“, so heißt unsere Jahreslosung aus Psalm 34,15. Doch die Suchbewegung fängt in dem Psalm schon viel früher an. Nachdem die Einladung zum Lob angestimmt ist, berichtet der Psalmist davon, wie er den Herrn suchte. „Da ich den HERRN suchte, antwortet er mir und errettete mich

aus aller meiner Furcht“, heißt es in Vers 5.

So wie die Frauen Ostern am Grab und die Jünger nach dem Tod Jesus, den Herrn, suchten und anschließend von der Begegnung mit ihm berichteten, so erzählt auch der Psalmist von seiner Suche und den Erfahrungen, die er mit Gott gemacht hat. Die Begegnung mit dem Lebendigen, brachte das Herz der Menschen zur Ruhe, sie fanden Frieden, kamen zum Frieden. An verschiedenster Stelle in der Bibel wird uns davon berichtet.

Die Passions- und Osterzeit lenkt alle Jahre wieder neu unseren Fokus darauf uns in dieser Zeit bewusst zu machen, was wir wirklich suchen und was uns Frieden bringt. Besser wer uns Frieden bringt. Und wir können Besuche und Begegnungen, vielleicht dienstagsabends im Schalom-Eck, nutzen davon zu berichten, wie Gott uns begegnet ist, was wir erlebt haben – so wie der Psalmist, oder Osterleute auf dem Weg...

Eine gesegnete Zeit des Suchens und Findens wünsche ich allen,  
Ihre / Eure

***Claudia Sokolis-Bochmann***

# Eine herzliche Einladung zu verschiedenen Veranstaltungen zum Landesposaunenfest 2019 in Schönebeck



Das Landesposaunenfest ist zunächst ein Treffen für die Bläserinnen und Bläser aus der ganzen EKM. Man trifft alte Bekannte, lernt neue alte Bekannte kennen und spielt miteinander neue und auch bereits eingeübte Stücke. Das ist ein toller Klang! Doch vor allem geht es natürlich auch darum, mit den Instrumenten Gott zu loben und vom Glauben zu erzählen.

Deshalb wird beim Landesposaunenfest 2019 nicht nur in den Kirchen musiziert, sondern auch auf dem Salzblumenplatz an der Elbe und im Kurpark.

Im Kirchenkreis Egeln und in Schönebeck wird es deshalb an diesen Tagen laut und leise klingen, auf jeden Fall wird es bunt!

Zu folgenden öffentlichen Veranstaltungen laden wir bereits jetzt herzlich ein:

## Freitag, 24. Mai

18:30 Turmblasen und

19:00 Eröffnungskonzert

*Johanniskirche (Bad Salzelmen)*

20:45 **Schönebeck lädt ein:**

Frühlingsabend mit Nachtigallen

*Kurpark (Bad Salzelmen)*

## Samstag, 25. Mai

14:00 Kirchentag des Kirchenkreis Egeln

Musik und Unterhaltung

buntes Familienprogramm

Infostände

Kaffee und Kuchen

18:00 Bläuserserenade an der Elbe

*alles: Salzblumenplatz (Schönebeck)*

20:00 Bläsermusical „Steh auf“

21:30 Abendgebet

22:00 Jugendbegegnungsabend

*alles: Jakobikirche (Schönebeck)*

## Sonntag, 26. Mai

10:00 Bläsergottesdienste im Kirchenkreis

*Aken, Aschersleben, Calbe, Eilsleben*

*Gnadau, Groß Rodensleben,*

*Oschersleben, Bad Salzelmen*

14:00 Abschlussveranstaltung mit

Landesbischöfin Junkermann

*Salzblumenplatz (Schönebeck)*

## Schönebeck lädt ein

Damit es ein richtig bunter Abend wird, sind alle Schönebecker aufgerufen, einen „Picknick-Korb“ mit Leckereien zu packen und damit am Freitag um 20:30 Uhr an die Bühne im Kurpark zu kommen.

Dort richten wir ein riesiges Buffet an und laden die Gäste aus nah und fern ein, mit uns zu essen und zu trinken. Das wird auf jeden Fall sehr schön! Vielleicht singen wir auch mit den Nachtigallen ...



### **INSPIRIERT LEBEN mit dem Osterkalender 2019**

Osterleute gehen weiter, zweifeln, lieben, hoffen, singen, beten, warten, gehen hin ... Osterleute? Das sind zunächst biblische Personen, die Jesus Christus begegnen. Menschen wie Maria Magdalena, Thomas, Petrus, Stephanus, Paulus und Silas, Maria und die Jünger. Bis heute gibt es Menschen, die Jesus begegnen und durch ihn bewegt werden, von ihm weitersagen, erzählen ...

Texte der Bibel und Leute von heute erzählen im Osterkalender von den Begegnungen mit Jesus. Von Gründonnerstag bis Pfingsten können uns diese Texte begleiten, inspirieren, ermutigen, fragend machen. Konkret werden uns die Texte der biblischen Personen an den Sonntagen im Gottesdienst begegnen. Dienstags, zur Zeit des Bibelgesprächs/Gebetskreises im SCHALOM-Eck um 19:30, werden wir über die Bibeltexte und Personen ins Gespräch kommen, über eigenen Erfahrungen austauschen. Jeder ist dazu herzlich eingeladen.

Der Kalender, der uns als Gemeinden vom Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden geschenkt wird, ist ab sofort bei Pastorin Claudia Sokolis-Bochmann zu bekommen, die selbst mit zum Redaktionsteam des Kalenders gehört, und sich freut, mit Osterleuten unterwegs zu sein.



# Veranstaltungsplan April

01 Mo		
02 Di	19.30 Uhr Bibelgespräch	
03 Mi		
04 Do		
05 Fr	19.30 Uhr „David- Hirte, Sänger, König“ eine musikalisch, szenische Lesung mit Cornelia Jahr aus Berlin. Eintritt frei, Parkhotel–CVJM	
06 Sa	08.00 Uhr Frühstück der Straßenbrüder <b>09.30 Uhr Frühjahrsputztag</b>	
07 So	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Claudia Sokolis-Bochmann
08 Mo		
09 Di	19.30 Uhr Gebetsabend	
10 Mi		
11 Do		
12 Fr		<b>Gemeindefreizeit in Kirchmöser</b>
13 Sa	08.00 Uhr Frühstück der Straßenbrüder	
14 So	<b>- kein Gottesdienst -</b>	
15 Mo		
16 Di	19.30 Bibelgespräch / Einführung zu den Osterleuten	
17 Mi		
18 Do	<b>19.00 Uhr Agapemahl am Gründonnerstag</b>	
19 Fr	<b>10.00 Uhr Karfreitagsandacht</b>	
20 Sa	08.00 Uhr Frühstück der Straßenbrüder	
21 So	<b>09.00 Uhr Osterbrunch und Gottesdienst (im SCHALOM-Eck)</b>	
22 Mo	Ostermontag	
23 Di	19.30 Uhr Maria Magdalena - Osterleute gehen weiter	
24 Mi		
25 Do	15.30 Uhr Café SCHALOM	
26 Fr		
27 Sa	08.00 Uhr Frühstück der Straßenbrüder	
28 So	10.00 Uhr Gottesdienst	Claudia Sokolis-Bochmann
29 Mo		
30 Di	19.30 Uhr Thomas – Osterleute zweifeln	

# Veranstaltungsplan Mai

01 Mi	Maifeiertag	
02 Do		
03 Fr	19.30 Uhr Stadtgebet im SCHALOM-Haus	
04 Sa	08.00 Uhr Frühstück der Straßenbrüder	
05 So	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Claudia Sokolis-Bochmann
06 Mo		
07 Di	19.30 Uhr Jesus und Petrus-Osterleute lieben	
08 Mi		
09 Do		
10 Fr		
11 Sa	08.00 Uhr Frühstück der Straßenbrüder	
12 So	10.00 Uhr Gottesdienst m. Kirchenkaffee	Claudia Sokolis-Bochmann
13 Mo		
14 Di	19.30 Uhr Stephanus - Osterleute hoffen	
15 Mi		
16 Do		
17 Fr	18.30 Uhr Gemeinschaftsabend	
18 Sa	08.00 Uhr Frühstück der Straßenbrüder	
19 So	<b>10.00 Uhr Gottesdienst zum Brunnenfest auf dem Marktplatz</b>	
20 Mo		
21 Di	19.30 Uhr Paulus und Silas - Osterleute singen	
22 Mi		
23 Do		
24 Fr		<b>Landesposaunen- fest in Schönebeck</b>
25 Sa	08.00 Uhr Frühstück der Straßenbrüder	
26 So	10.00 Uhr Gottesdienst, C. Sokolis-Bochmann	
27 Mo		
28 Di	19.30 Uhr Jesus bittet für seine Jünger-Osterleute beten	
29 Mi		
30 Do	Christi Himmelfahrt	15.30 Uhr Café SCHALOM
31 Fr		



April-Mai 2019

***Auf Empfang sein, wenn Gott redet! Brad Jersak***

## **Wir danken Gott für:**

- den Abend mit der Karmel-Mission im Parkhotel am 8. Februar
- unseren Gemeinschaftsabend am 15. Februar
- unsere Jahresgemeindestunde am 12. März
- den Lobpreisabend am 24. Februar und 31. März im SCHALOM-Haus

## **Wir bitten um Gottes Segen für**

- die musikalisch, szenische Lesung am 5. April im CVJM
- den Frühjahrsputztag am 6. April im SCHALOM-Haus
- die Gemeindefreizeit in Kirchmöser vom 12.-14. April
- das Agapemahl am Gründonnerstag um 19 Uhr
- die Karfreitagsandacht um 10 Uhr am 19. April
- Osterbrunch und Gottesdienst (im SCHALOM-ECK) am 21. April um 9 Uhr
- die Reihe „Osterleute“ dienstags um 19.30 Uhr ab 16. April
- das Stadtgebet am 3. Mai
- das Brunnenfest auf dem Marktplatz am 19. Mai um 10 Uhr
- das Landesposaunenfest in Schönebeck vom 24.-26. Mai
- das Cafe-SCHALOM zu Christi Himmelfahrt um 15.30 Uhr

## **Fürbitte für:**

- alle Kranken und Schwachen
- alle, die sich einsam fühlen
- gesunde Ehen
- Kinder und Jugendliche
- gute Kommunal- und Europawahlen
- geistliches Wachstum in unserer Gemeinde und Stadt
- Gutes miteinander aller Christen
- eine gute Willkommenskultur in unserer Gemeinde
- alle Mitarbeitenden und alle Dienste







## **Irak: „Du bist der Christus!“**

(Open Doors, Kelkheim) – „Du bist der Christus, der von Gott gesandte Retter!“ hatte Petrus auf die Frage von Jesus geantwortet: „Und ihr – für wen haltet ihr mich?“ (Matthäus 16,15-16). Petrus hatte eine Offenbarung von Gott empfangen, wer Jesus ist. Und auf dieser Offenbarung baut der Herr seine Gemeinde. Anfang März besuchten einige Mitarbeiter von Open Doors Deutschland ihre Glaubensgeschwister im Irak. Sie gehören unterschiedlichen christlichen Kirchen an, doch ihr Bekenntnis zu Christus eint sie. Für die Menschen im Irak, auch im Kurdengebiet im Norden des Landes, sind sie Salz und Licht. In der mehrheitlich muslimischen Region verkünden sie das Evangelium und zeigen den Menschen im Land Gottes Liebe. Wir wollten vor Ort erfahren, wie es unseren Brüdern und Schwestern geht.

### **Die geistliche Herausforderung der Christen in der Ninive-Ebene**

Dank der Hilfe mehrerer christlicher Organisationen geht der Wiederaufbau der Häuser von Christen in der Ninive-Ebene voran. Von einem Priester erfahren wir, dass etwa 45 % der vor dem IS geflohenen Christen nach Karakosch zurückgekehrt sind. Hilfe von der Regierung erhalten sie allerdings nicht. Parallel dazu geschieht der geistliche Wiederaufbau der Gemeinde in der Ninive-Ebene. Eine Leiterin einer Organisation, mit der Open Doors partnerschaftlich verbunden ist, sagte: „Es ist wichtig für die Gemeinde, dass sie nicht so sehr auf ihre Größe schaut. Es geht nicht um Zahlen. Ich bin ermutigt durch das Beispiel von Gideon, dem Gott zeigte, dass es nicht um die Größe der Armee geht, die er in den Kampf führt. Wir wollen die Gemeinde stärken, die in Gefahr steht zu sterben. Dazu ist es wichtig, dass die Gemeinde erkennt, wer mit ihr ist. Der HERR ist mit ihr.“

So sehen das auch andere Leiter aus traditionellen und evangelikalen Gemeinden, die trotz überaus widriger politischer und sonstiger Gegebenheiten eifrig für das Wiedererstarken der Gemeinde arbeiten. Einer der Priester sagte: „Wir hatten viele Schwierigkeiten und wir werden weiter viele Schwierigkeiten haben. Jedoch wegen der Gebete unserer Brüder und Schwestern in anderen Ländern haben wir es bis hierher geschafft. Nun bitten wir sie erneut, für uns im Gebet einzutreten, dass die Gemeinde die nächsten Schritte gehen wird.“ Mit dieser Botschaft unserer Glaubensgeschwister im Irak im Herzen sind wir nach Deutschland zurückgekehrt und geben diese Bitte an die Gemeinden hier weiter, gerade jetzt in der Zeit vor Ostern besonders für die Christen im Irak zu beten. Der Herr will und wird seine Gemeinde bauen. Und wir werden als Mitarbeiter Gottes an der Seite unserer Glaubensgeschwister stehen.

Nachricht bereitgestellt von Open Doors Deutschland

## was war wichtig, was wird wichtig sein ...

### Kooperativ Arbeiten um Leben Ehrfürchtig zu Bewahren

Am 16. März war der Treffpunkt zur Mitgliederversammlung vom Kaleb e. V. deutschlandweit im SCHALOM – Haus.

**Der Schutz menschlichen Lebens- von der Zeugung bis zum natürlichen Tod - das ist das Herzensanliegen der Kaleb's.**

Ein herzliches Dankeschön für die liebevolle Aufnahme erreicht uns immer wieder, den Dank wollen wir gern weitergeben.



*Sieglinde Menzel* (Leiterin der Regionalgruppe Schönebeck „Wiege“)

### Unterstützung für Lettland

Am 1. Mai fliegt wieder eine Gruppe aus Schönebeck nach Lettland. Unterstützung wird immer noch gebraucht, wir freuen uns über alle Gebete und Geldspenden.

### Wanderung zum Brocken

Am Samstag, 15.06.2019 wollen wir (Stefan und Tanja Noack) gerne auf den Brocken wandern. Alle Wanderfreunde und Naturbegeisterte sind herzlich eingeladen, sich mit uns auf den Weg zu machen. Als Wanderroute schlagen wir den Brockenpfad ab dem Torfhaus (Goslar) vor. Wer sich die Wanderung nicht zutraut, könnte auch mit der Brockenbahn hinauffahren und auf die „Wanderer“ warten.

Wir freuen uns auf das Wandern mit Euch und viele gute Gespräche auf dem Weg! Bitte sprecht uns an!

### Gemeindeermutigungstag in Wittenberg

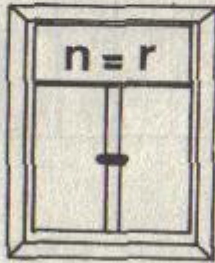
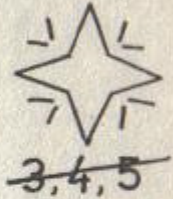
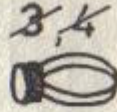
Am 30. Juni findet für alle Baptistengemeinden aus Sachsen-Anhalt ein gemeinsamer Ermutigungstag in der Lutherstadt Wittenberg statt. Referent an dem Tag ist der bekannte Autor und Journalist Andreas Malessa. Ihr könnt Euch noch bis zum 13. Mai anmelden über den Link

<https://t1p.de/gemeindeermutigungstag>

Wer kein Internet hat oder sich da nicht rantraut, kann sich gerne bei Matthias Menzel melden.

# Rätselspass für Groß und Klein

## 28. Ein froher Ostergruß!



Dieser Gruß wird besonders unter den Christen der russisch-orthodoxen Kirche am Ostermorgen ausgesprochen.

### Humor:

In einem Gottesdienst stand ein Mann auf und betete laut: "Herr, gebrauch mich." Der Prediger dachte sich nicht viel dabei, doch am nächsten Sonntag betete der Mann noch lauter: "Herr, gebrauch mich." Da ging der Prediger zu ihm hin und sagte :

"Wenn Dir das ernst ist, dann sage ich Dir, in dieser Kirche sollte jemand dringend die Sitzbänke streichen." Am nächsten Sonntag betete der Mann wieder laut: " Herr, gebrauch mich - aber bitte nur in der Seelsorge."

# Geburtstage im April / Mai:

*Lasst Euch grüßen mit dem Monatsspruch vom April*

Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Matthäus 28,20



<b>Pastorin</b>		
Claudia Sokolis-Bochmann	Wüstenjerichow	Mail: <a href="mailto:pastorin@schalom-haus.de">pastorin@schalom-haus.de</a> Tel.: 03928 400439
<b>Gemeindeleitung</b>		
Axel Gutsche	Gnadau	Tel.: 03928 403304
Steffi Krettek	Schönebeck	Tel.: 03928 900903
Matthias Menzel	Schönebeck	Tel.: 03928 846233
Bernd Oelschlägel	Schönebeck	Tel.: 03928 404900
<b>Redaktion Gemeindebrief</b>	<a href="mailto:MatthiasMenzel@t-online.de">MatthiasMenzel@t-online.de</a>	
<b>Gemeindekonten</b>		
Salzlandsparkasse:	IBAN: DE38 8005 5500 0380 0922 12; BIC: NOLADE21SES	
SKB Bad Homburg:	IBAN: DE94 5009 2100 0000 6320 07; BIC: GENODE51BH2	
<b><a href="http://www.schalom-haus.de">www.schalom-haus.de</a></b>		